Objekt:	Trier: Werner von Falkenstein
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Spätmittelalter
Inventarnummer:	18255099

Beschreibung

Vorderseite: Hüftbild des Heiligen Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel in gotischem Gebäude. Auf der Brust des Heiligen der Stiftsschild, zu den Seiten des Giebels der Stiftsschild und das Münzenberger Wappen.
Rückseite: In einem Vierpass das Münzenberger Wappen, umgeben von den Wappen von Trier (oben), Mainz (links), Köln (rechts) und Bayern (für Pfalz, unten).

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.19 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1399-1402
	wer	
	wo	Koblenz
Beauftragt	wann	
	wer	Werner von Falkenstein (1355-1418)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

wo Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weißpfennig

Literatur

- Vgl. A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 240 (Vs.-Umschrift endet TREV)..